

ENTDECKUNGSTOUR

Soziale Innovationen von Social Entrepreneuren

10.-11. September 2018
Berlin

»panta rhei«

Liebe Interessentinnen und Interessenten,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

»panta rhei - alles fließt« – in einer Zeit knapper Ressourcen, des dynamischen Wandels, der Bewältigung der steten globalen und regionalen Herausforderungen hat dieser auf den griechischen Philosophen Heraklit zurückgehende Ausspruch nichts an Aktualität verloren. Die Digitalisierung, der demographische Wandel, die Migrationsbewegung, der Pflegenotstand und anderes, all das fordert Bewährtes mit neuen Ideen in der diakonischen Praxis zu verbinden.

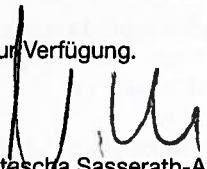
Die innovativen Ideen gibt es sowohl innerhalb der diakonischen Träger, Beispiele sind das IntraLab der Inneren Mission in Darmstadt oder die Sozionauten in Freiburg in Kooperation mit der Diakonie Baden, als auch außerhalb, vor allem in der sich dynamisch entwickelnden Startup-Szene. Wir freuen uns, dass die Fellows des weltweiten Netzwerkes Ashoka (Heimat der Changemaker) bereit sind, mit der Diakonie in Dialog zu treten. Beide Potentiale sind zu nutzen.

Die bestmögliche Bewältigung dieser Herausforderungen im ethischen und betriebswirtschaftlichen Kontext gehört zu den strategischen Leitlinien der Diakonie Deutschland. Dazu bedarf es eines innovationsfreundlichen Unternehmensklimas.

Die Exkursion unternimmt den Versuch, einige dieser (Geschäfts-)Ideen vorzustellen, sie zu diskutieren, Anregungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Unser besonderer Dank für die Mitwirkung bei der Ideenfindung und Umsetzung dieser Veranstaltung gilt Benjamin Scharf von der BruderhausDiakonie in Reutlingen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frank Hofmann gern zur Verfügung.


Dr. Jörg Kruttschnitt
Vorstand Recht und Finanzen


Dr. Natascha Sasserath-Alberti
Leitung Zentrum Recht und Wirtschaft und Justizariat

Kontakt

Diakonie Deutschland
Frank Hofmann
Zentrum Recht und Wirtschaft
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
T +49 30 652 11-1709
frank.hofmann@diakonie.de
www.diakonie.de

PROGRAMM

1. TAG

10. September 2018
13.00 bis 22.00 Uhr
Berlin

»Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt.«
Albert Einstein

13.00 Uhr	Mittagessen/Imbiss	Veranstaltungsort Social Impact Lab Muskauer Str. 24 10997 Berlin
13.30 Uhr	Besinnung/Andacht Dr. Natascha Sasserath-Alberti, Leitung Zentrum Recht und Wirtschaft sowie Justizariat, Diakonie Deutschland	
13.35 Uhr	Begrüßung und Vorstellung Seminarprogramm Dr. Natascha Sasserath-Alberti, Diakonie Deutschland	
13.50 Uhr	Vorstellungsrunde inkl. Erwartungen und Wünsche an das Seminar Frank Hofmann, Diakonie Deutschland Benjamin Scharf, BruderhausDiakonie Reutlingen	
14.00 Uhr	Social Startups und Diakonie – Gemeinsamkeiten die uns verbinden: Die Anfänge der Diakonie zu Zeiten der großen Diakoniegründer wie Johann Hinrich Wichern oder Gustav Werner Lothar Bauer, Vorsitzender des Vorstandes der BruderhausDiakonie	
14.30 Uhr	Soziale Innovationen innerhalb der Diakonie: Vorstellung des IntraLab - Labor für soziales Unternehmertum Dr. Stina Preuß, Projektmanagement Soziale Innovationen, IntraLab	
15.00 Uhr	Kaffeepause mit Kuchen	
15.30 Uhr	Vorstellung Social Impact Lab & Campus-Rundgang Sabrina Hanhoff, Community Gestalterin, Social Impact Lab Berlin Thorsten Jahnke, Mitgründer, Social Impact Lab	
16.15 Uhr	Praxisbeispiele von Kooperationen von Social Startups und etablierten Trägern der Wohlfahrtspflege Thorsten Jahnke, Mitgründer, Social Impact Lab	
17.00 Uhr	Pitching von drei Social Startups mit wohlfahrtspflegerischem Bezug (je Pitch 15 Minuten) Je Pitch Darstellung aktuelle Problemstellung sowie Bezug zur Wohlfahrtspflege	

Teilnehmende:

Pitch 1: (Startup Social Impact Lab)

Wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben

Pitch 2: (Startup Social Impact Lab)

Wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben

Pitch 3:

Wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben

PROGRAMM

1. TAG

10. September 2018
13.00 bis 22.00 Uhr
Berlin

- 17.45 Uhr** **Die Arbeit der Social Startups aus dem Social Impact Lab an aktuellen Problemstellungen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Wohlfahrtspflege unter Berücksichtigung des diakonischen Profils**
Auswahl zur Teilnahme an einem Workshop der vorgestellten Social Startups
Moderation durch Social Entrepreneure aus dem Social Impact Lab
- 18.45 Uhr** **Zusammenfassung der Ergebnisse der Workshops**
Vorstellung durch einen Teilnehmenden je Workshop
- 19.00 Uhr** **Fahrt zum Hotel**
- 19.30 Uhr** **Gemeinsames Abendessen (Getränke auf eigene Kosten)**

Veranstaltungsort
Social Impact Lab
Muskauer Str. 24
10997 Berlin

PROGRAMM

2. TAG

11. September 2018
8.00 bis 15.30 Uhr
Berlin

»Eine neue Art
von Denken ist
notwendig,
wenn die Men-
scheit weiter-
leben will.«
Albert Einstein

Bis 8.00 Uhr	Frühstück im Hotel	
08.00 Uhr	Andacht auf der Fahrt zu MORE THAN SHELTERS, Berlin Charlottenburg, Reichsstraße Treffpunkt: Hoteleingang	
08.40Uhr	Besuch MORE THAN SHELTERS Daniel Kerber, Geschäftsführer MORE THAN SHELTERS	Veranstaltungsort MORE THAN SHELTERS Reichsstraße 10000 Berlin
10.00 Uhr	Fahrt zur Andreasstr. 10, 10243 Berlin	
10.40 Uhr	Besuch Sozialhelden.de und Wheelmap.org Raul Krauthausen, Vorsitzender und Gründer	Veranstaltungsort Sozialhelden e. V. Andreasstr. 10 10243 Berlin
12.00 Uhr	Fahrt zum Social Impact Lab, Muskauer Str. 24, 10997 Berlin	
12.20 Uhr	Gemeinsames Mittagessen	
13.00 Uhr	Vorstellung Claus Gollmann, KiD - Kind in Diagnostik Claus Gollmann, Geschäftsführer, KiD - Kind in Diagnostik	Veranstaltungsort Social Impact Lab Muskauer Str. 24 10997 Berlin
14.00 Uhr	Podiumsdiskussion zu Sozialen Innovationen von Social Startups im wohlfahrtspflegerischen Bereich: Was treibt sie an? Was bremst sie aus? (mögliche Inhalte: agile Unternehmensstrukturen, Finanzierung/Förderung, Netzwerke, Gemeinnützigkeit)	
	Erfahrungsaustausch mit Thorsten Jahnke, Mitgründer, Social Impact Lab Dr. Marianne Dehne, Diakonie Deutschland Laura Brämwig, Fellowship Programm, Ashoka Referenten Claus Gollmann, Kind in Diagnostik Moderation: Frank Hofmann und Benjamin Scharf	
15.00 Uhr	Plenum: WrapUp & Next Steps Moderation: Frank Hofmann und Benjamin Scharf (Resümee Veranstaltung als Beitrag zur Schaffung eines innovationsfreundlichen Klimas in der Diakonie Deutschland)	
15.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

VORSTELLUNG DER SOCIAL STARTUPS



INTRA Lab

Das INTRA Lab ist ein Labor, in dem Mitarbeitende von Unternehmen, vornehmlich der Wohlfahrtspflege, darin unterstützt werden, innovative Ideen zur Lösung sozialer Probleme zu tragfähigen Geschäftsmodellen weiterzuentwickeln. Mit der Teilnahme im INTRA Lab werden Mitarbeitende in der Ausbildung unternehmerischer Kompetenzen unterstützt. Diese Kompetenzen tragen sie zurück in ihr Unternehmen, so dass sie eine organisatorische Kulturveränderung anstoßen können. Mit diesem Ansatz soll die Eigeninitiative von Wohlfahrtsunternehmen gestärkt werden, in Ergänzung zu Leistungen aus der Sozialgesetzgebung, weitere Ansätze zur Verbesserung des Gemeinwohls umzusetzen. Die Besonderheit des INTRA Lab besteht darin, Mitarbeiterentwicklung und -weiterbildung anhand der Entwicklung eines konkreten Projekts anzubieten.



Dr. Stina Preuß
Projektmanagement
Soziale Innovationen



SOCIAL IMPACT Lab

Die Social Impact gGmbH ist eine Agentur für soziale Innovationen und Gründungsberatung. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt auf der Entwicklung von Infrastrukturen zur Förderung von sozialen Innovationen. Mit Social Startup-Programmen unterstützt die Social Impact gGmbH angehende Social Entrepreneure, die mit ihren Ideen gesellschaftliche Herausforderungen unternehmerisch lösen. In den Programmen erhalten Social Startups bis zu acht Monate professionelle Begleitung, Coaching, Workshops, Zugang zu einem großen Netzwerk und Co-Working Arbeitsplätze. Doch nicht nur für Social Entrepreneure, sondern auch für andere Gründungsinteressierte werden spezielle Qualifizierungsprogramme angeboten. Es bestehen Labs in Berlin, Duisburg, Frankfurt, Hamburg, Leipzig, Stuttgart, München und Potsdam. Sie sind Hotspots für Events und Networking in der sozialen Gründerszene und bieten den physischen Raum für die Qualifizierungsangebote.



Thorsten Jahnke
Mitgründer

VORSTELLUNG DER SOCIAL STARTUPS



SOZIALHELDEN

Sozialhelden.de und Wheelmap.org

Im Rahmen der Entdeckungstour bei Sozialhelden.de und Wheelmap.org lernen wir eine der bekanntesten Initiativen und Webseiten zum gesellschaftlichen Engagement und zur aktiven Inklusion kennen. Uns werden im Rahmen einer Vorstellung durch den Mitgründer Raul Krauthausen verschiedene Maßnahmen zur Steigerung des gesellschaftlichen Engagements vorgestellt. Wir erhalten Informationen zur verbesserten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an unserer Gesellschaft. Die Wheelmap beinhaltet die kartographische Erfassung öffentlicher Orte wie Bibliotheken, Schwimmbäder, Gastronomie etc., welche die Teilhabe behinderter Menschen im öffentlichen Raum planbarer gestalten. Wir erlangen hierdurch konkrete Denkanstöße, wie Inklusion in unserer Einrichtung weiter verbessert werden kann.



Raul Krauthausen
Vorsitzender und
Gründer



KiD - Kind in Diagnostik

Über die Vorstellung des KiD-Konzepts durch Claus Gollmann lernen wir die Bedeutung eines ganzheitlichen Ansatzes in der Diagnostik und Versorgung gewaltgeschädigter Kinder kennen.

KiD ermöglicht bei traumatisierten Kindern eine umfassende und interdisziplinäre stationäre Diagnostik von etwa sechs Monaten Dauer. Das 5 Säulen-Modell, vereint die Psychodiagnostik, Trauma Diagnostik, Anamnese/Elternarbeit, pädagogische Beobachtungen im Gruppenalltag und einen therapeutischen Ansatz. Die multimodale Diagnostik mündet abschließend in einer differenzierten Empfehlung für eine geeignete Anschlussversorgung des Kindes und der Familie, um so entsprechende Angebote effizienter und zielgerichteter an die jeweiligen Bedarfe anpassen zu können. Im Ergebnis gelingt es, das Leid der betroffenen Kinder zu reduzieren und ihre Lebensqualität zu verbessern sowie die transgenerationale Spirale der Gewalt zu beenden und eine deutliche Kostenreduktion im Gesundheits- und Sozialsystem zu erreichen.



Claus Gollmann
Geschäftsführer

VORSTELLUNG DER SOCIAL STARTUPS

MORE THAN SHELTERS

»Wir von MORE THAN SHELTERS glauben, dass Kreativität, Design, Architektur und Stadtplanung die Welt dort verändern sollten, wo es am wichtigsten ist. Angesichts weltweiter Migrationsbewegungen sind neue Raumkonzepte gefragt: in Flüchtlingslagern, in Transitzonen und in Integrationsprojekten. Unsere Expertise ist es, innovative Produkte, Projekte und Dienstleistungen für den humanitären und sozialen Kontext zu entwickeln. Beispiele sind das DOMO Unterkunftssystem für Krisengebiete, die Generalplanung von Geflüchtetenunterkünften oder das Integrationsmanagement in urbanen Kontexten.«

Durch den Vortrag des Gründers von MORE THAN SHELTERS, Daniel Kerber, werden wir anhand von Praxisbeispielen erfahren, wie eine junge Innovationsagentur in Partnerschaft mit großen humanitären Organisationen und sozialen Trägern neue Konzepte für den Umgang mit Herausforderungen im Flüchtlings- und Migrationskontext erfindet und damit die Lebensrealität von vielen Menschen positiv verändert.



Daniel Kerber
Geschäftsführer

Organisatorische Hinweise

Kontakt

Diakonie Deutschland
Frank Hofmann
Zentrum Recht und Wirtschaft
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
T +49 30 652 11-1709
frank.hofmann@diakonie.de
www.diakonie.de

Die Entdeckungstour für Soziale Innovationen findet statt

am 10. und 11. September 2018

Beginn 10. September um 13.00 Uhr, Ende 11. September um 15.30 Uhr
im Zarenhof Friedrichshain, Boxhagener Str. 17, 10245 Berlin.

Bitte teilen Sie uns bis zum **15. August 2018** mit, ob wir Sie zur Entdeckungstour begrüßen dürfen.

Kosten

100 Euro zuzüglich Übernachtung/Getränke Abendessen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **15. August 2018** per E-Mail unter Nennung von Name, Organisation und Funktion an bei: frank.hofmann@diakonie.de

Übernachtung

Außerdem haben wir ein Zimmerkontingent für Sie im Hotel Zarenhof zum Preis von 85,00 Euro inkl. Frühstück reserviert. Wir bitten die Buchung selbständig bis zum **1. August 2018** vorzunehmen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte der beiliegenden Anlage.